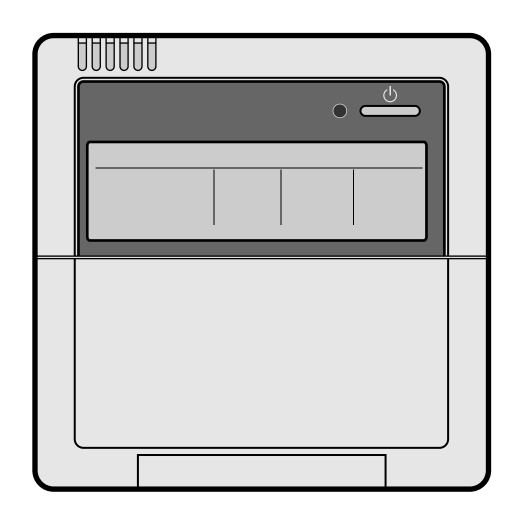


OPERATION MANUAL

VRVIII-C System air conditioner



RTSYQ10PAY1
RTSYQ14PAY1
RTSYQ16PAY1
RTSYQ20PAY1

Operation manual VRVIII-C System air conditioner	English
Betriebsanweisung VRVIII-C System Klimaanlage	Deutsch
Manuel d'utilisation Conditionneur d'air VRVIII-C System	Français
Руководство по эксплуатации Кондиционер системы VRVIII-C	Русский
Bruksanvisning VRVIII-C System Klimaanlegg	Norsk
Bruksanvisning VRVIII-C System luftkonditionerare	Svenska
Instrukcja obsługi Klimatyzator VRVIII-C System	Polski

Thank you for purchasing this Daikin air conditioner. Carefully read this operation manual before using the air conditioner. It will tell you how to use the unit properly and help you if any trouble occurs. After reading the manual, keep it in your custody for future reference.
See also the operation manual included with the indoor unit for details on the indoor unit.
Store the operation manual included with the indoor unit together with this operation manual in a safe place.
After receiving the warranty card from the dealer, store it in a safe place.

Wir möchten uns bei Ihnen dafür bedanken, daß Sie sich für ein Klimagerät von Daikin entschieden haben. Lesen Sie sich diese Bedienungsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie das Klimagerät in Betrieb nehmen. Hier erfahren Sie, wie Sie das Gerät korrekt betreiben. Zudem hilft sie Ihnen, falls Störungen auftreten sollten. Bewahren Sie die Anweisung gut auf, wenn Sie sie durchgelesen haben, damit Sie auch später noch darin nachschlagen können.
Schlagen Sie bezüglich Einzelheiten über das Innengerät auch in der Bedienungsanleitung des Innengerätes nach.
Bewahren Sie die Bedienungsanleitung des Innengerätes zusammen mit dieser Bedienungsanleitung an einem sicheren Ort auf.
Nachdem Sie die Garantiekarte von Ihrem Händler erhalten haben, bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

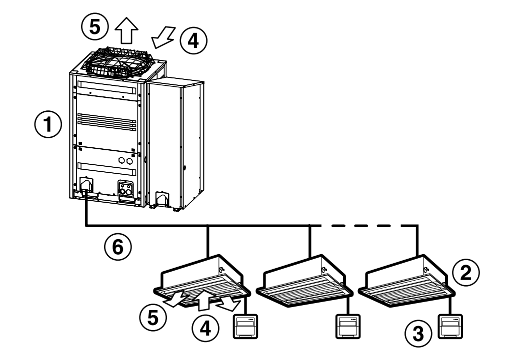
Nous vous remercions d'avoir acheté ce climatiseur Daikin. Lisez soigneusement ce manuel d'utilisation avant d'utiliser le climatiseur. Il vous enseignera à utiliser correctement l'unité et vous aidera en cas de panne. Après avoir lu le manuel, rangez-le en vue d'une utilisation ultérieure.
Pour plus de détails concernant l'unité intérieure, reportez-vous également au manuel d'utilisation accompagnant l'unité intérieure.
Conservez le manuel d'utilisation accompagnant l'unité intérieure avec ce manuel d'utilisation dans un endroit sûr.
Après avoir reçu la carte de garantie du revendeur, conservez-la dans un endroit sûr.

Спасибо за покупку данного кондиционера фирмы Daikin. До начала работы с кондиционером внимательно изучите данное руководство по эксплуатации. В нем излагаются правила надлежащего пользования устройством и приводятся рекомендации пользователю по поиску и устранению неисправностей. После изучения руководства сохраните его для обращений в будущем.
Подробная информация по внутреннему блоку приведена в руководстве по эксплуатации, прилагаемому к внутреннему блоку.
Храните руководство по эксплуатации, прилагаемое к внутреннему блоку, вместе с данным руководством по эксплуатации в надежном месте.
Получив гарантийный талон от дилера, спрячьте его в надежное место.

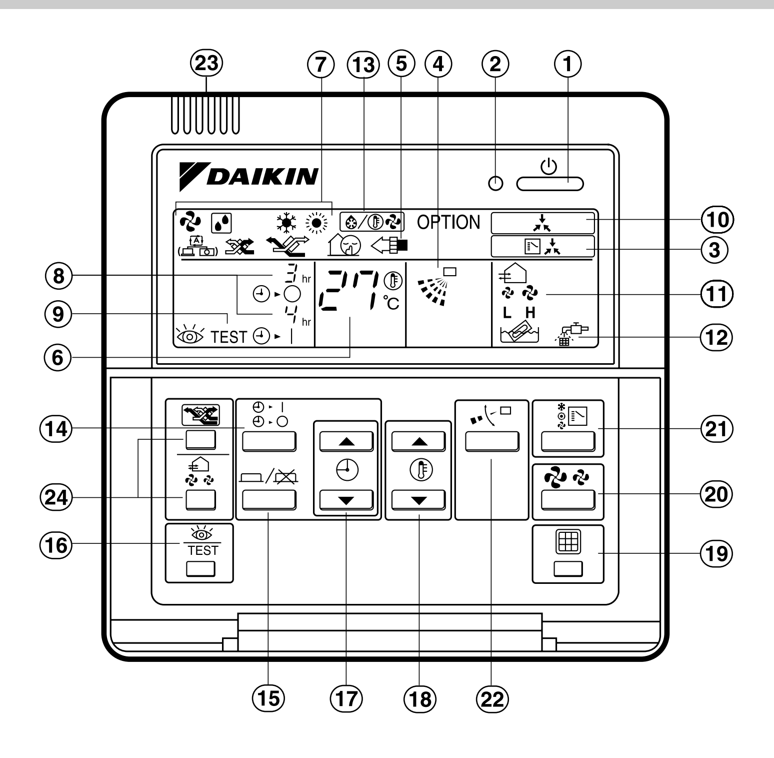
Takk for at du kjøpte dette Daikin-klimaanlegget. Les denne bruksanvisningen nøye før du tar klimaanlegget i bruk. Den beskriver hvordan du skal bruke denne enheten på riktig måte, og vil være til hjelp hvis det skulle oppstå noen problemer senere. Etter å ha lest bruksanvisningen, ta vare på den for eventuell fremtidig bruk. Les også bruksanvisningen som følger med innendørsenheten for detaljer angående innendørsenheten.
Ta vare på bruksanvisningen som følger med innendørsenheten sammen med denne bruksanvisningen på et trygt sted. Etter å ha fått et garantikort fra butikken, oppbevar det på et trygt sted.

Tack för inköpet av denna Daikin luftkonditionerare. Läs denna bruksanvisning noggrant innan luftkonditioneraren tas i bruk. Däri finns anvisningar för hur enheten används på rätt sätt och hjälp om något problem skulle uppstå.
Efter att ha läst igenom bruksanvisningen, spara den som referens för framtiden.
Se även bruksanvisningen som medföljde inomhusenheten angående detaljer om inomhusenheten.
Förvara bruksanvisningen som medföljde inomhusenheten tillsammans med denna bruksanvisning på ett säkert ställe.
Efter att ha mottagit garantikortet från återförsäljaren, ska det förvaras på ett säkert ställe.

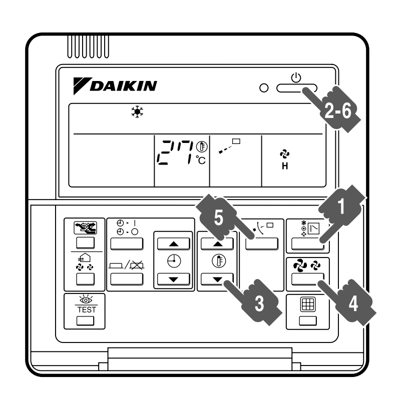
Dziękujemy za zakup klimatyzatora firmy Daikin. Przed rozpoczęciem użytkowania klimatyzatora należy uważnie przeczytać poniższą instrukcję obsługi. Instrukcja ta zapozna Państwa z prawidłową obsługą klimatyzatora oraz pomoże w przypadku wystąpienia jakichkolwiek problemów z urządzeniem. Po zapoznaniu się z treścią instrukcji należy zachować ją do wykorzystania w przyszłości.
Należy zapoznać się również z instrukcją obsługi jednostki wewnętrznej w celu uzyskania dalszych szczegółów na temat jej użytkowania.
Poniższą instrukcję oraz instrukcję obsługi jednostki wewnętrznej należy przechowywać razem w bezpiecznym miejscu.
Po otrzymaniu karty gwarancyjnej od sprzedawcy należy przechowywać ją w bezpiecznym miejscu.


5
4
1
6
2
5
4
3

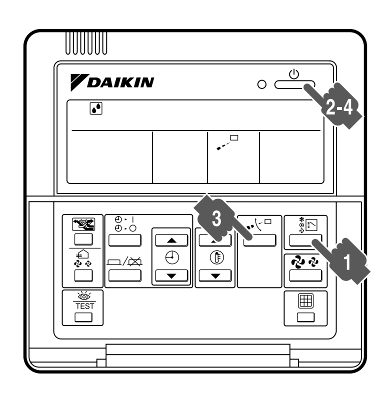
1


23
7
13
5
4
2
1
DAIKIN
OPTION
10
3
8
9
6
11
12
TEST
14
24
16
21
20
19
15
17
18
22

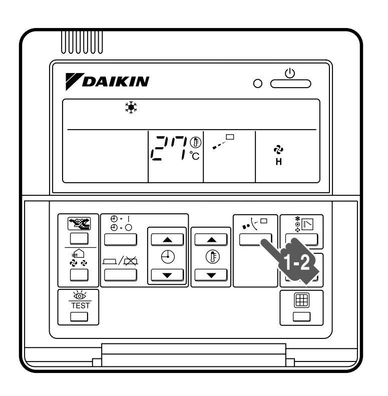
2


DAIKIN
2-6
1
5
3
4

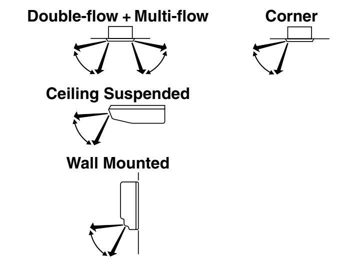
3


DAIKIN
2-4
3
1

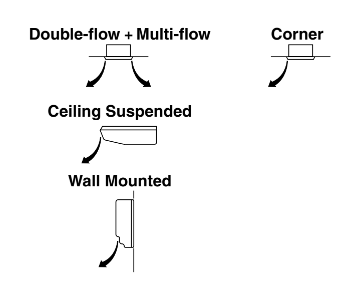
4


DAIKIN
1-2

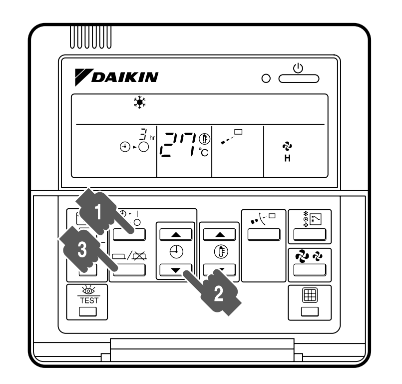
5

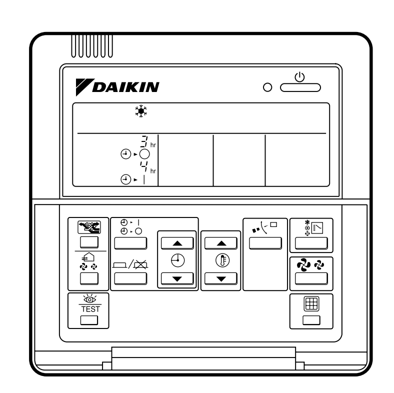

Double-flow + Multi-flow
Corner
Ceiling Suspended
Wall Mounted

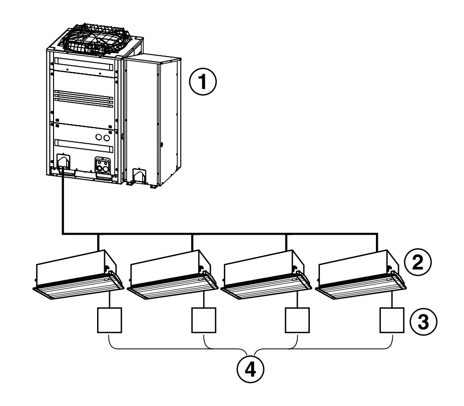
6-1


Double-flow + Multi-flow
Corner
Ceiling Suspended
Wall Mounted

6-2


DAIKIN
1
2
3
TEST

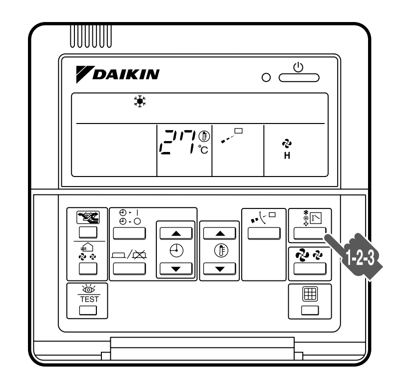

DAIKIN
TEST

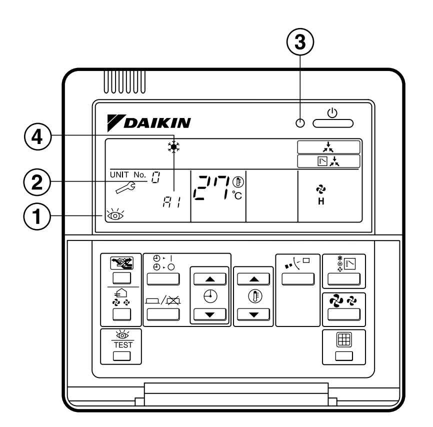


7

8

9


DAIKIN
H
1-2-3
TEST


DAIKIN
UNIT No.
TEST

10

11

INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE 1
2. TECHNISCHE DATEN 5
3. WAS IST VOR DER INBETRIEBNAHME ZU TUN 5
4. FERNBEDIENUNG:BEZEICHNUNG UND FUNKTION DER EINZELNEN SCHALTER UND ANZEIGEN 5
5. BETRIEBSBEREICH 6
6. BEDIENUNG 7
7. OPTIMALER BETRIEB 10
8. JAHRESZEITLICHE WARTUNG 11
9. BEI DEN FOLGENDEN SYMPTOMEN HANDELT ES SICH NICHT UM STÖRUNGEN DES KLIMAGERÄTES 11
10. FEHLERBESEITIGUNG 13

Bei der englischen Fassung der Anleitung handelt es sich um das Original. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.

1. SICHERHEITSHINWEISE

Damit Sie alle Funktionen der Klimaanlage voll ausschöpfen können und um Störungen durch fehlerhafte Bedienung zu vermeiden, lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch.

Diese Klimaanlage fällt unter die Kategorie “Geräte, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind”.

Die hier beschriebenen Warnhinweise sind mit WARNUNG und ACHTUNG gekennzeichnet. Sie enthalten wichtige Informationen bezüglich der Sicherheit. Beachten Sie unbedingt alle Warnhinweise.

⚠ **WARNUNG** ..... Eine Missachtung dieser Anweisungen kann zu Körperverletzungen oder Tod führen.

⚠ **ACHTUNG** ...... Eine Missachtung dieser Anweisungen kann zu Sachbeschädigung oder Körperverletzungen führen, die je nach den Umständen ernsthaft sein können.

Bewahren Sie diese Anleitung nach dem Durchlesen griffbereit auf, damit Sie bei Bedarf darin nachschlagen können. Wenn Sie das Gerät einem neuen Benutzer übergeben, händigen Sie ihm auch unbedingt die Anleitung aus.

⚠ **WARNUNG**

Beachten Sie, dass längere, direkte Einwirkung von kalter oder warmer Luft von der Klimaanlage oder von zu kalter oder zu heißer Luft schädlich für Ihren Körper und Ihre Gesundheit sein kann.

Wenn Sie einen anormalen Betriebszustand feststellen (wie etwa einen verbrannten Geruch), schalten Sie das Gerät sofort aus und benachrichtigen Sie den Fachhändler oder den Kundendienst.
Fortgesetzter Betrieb unter solchen Umständen kann zu einem Ausfall, elektrischen Schlägen oder Brand führen.

Wenden Sie sich bezüglich der Installationsarbeit an Ihren Händler.
Falls Sie die Arbeiten selber ausführen, kann es zu Wasserlecks, elektrischen Schlägen oder Brand kommen.

Wenden Sie sich bezüglich einer Abänderung, Reparatur und Wartung der Klimaanlage an Ihren Händler.
Eine unsachgemäße Ausführung der Arbeiten kann zu Wasserlecks, elektrischen Schlägen oder Brand führen.

Stecken Sie keine Gegenstände, wie z. B. Stangen oder Ihre Finger usw., in den Lufteinlass oder Luftauslass.
Bei Berührung der schnell rotierenden Ventilatorflügel der Klimaanlage besteht Verletzungsgefahr.

Bei einer Leckage im Kältemittelkreislauf besteht Brandgefahr.
Funktioniert die Klimaanlage nicht ordnungsgemäß (d. h. sie erzeugt keine Kalt- oder Warmluft), ist eine Leckage im Kältemittelkreislauf die mögliche Ursache. Wenden Sie sich für Unterstützung an Ihren Händler. Das in der Klimaanlage verwendete Kältemittel ist sicher und tritt normalerweise nicht aus. Wenn jedoch Kältemittel in den Raum austritt, kann der Kontakt mit dem Feuer eines Brenners, einer Heizung oder eines Kochers zur Bildung gefährlicher Verbindungen führen. Schalten Sie die Klimaanlage aus und wenden Sie sich an Ihren Händler. Stellen Sie die Klimaanlage wieder an, nachdem ein qualifizierter Kundendiensttechniker bestätigt hat, dass die Leckage behoben wurde.

Wenden Sie sich hinsichtlich der Maßnahmen im Falle eines Kältemittellecks an Ihren Händler.
Wenn die Klimaanlage in einem kleinen Raum installiert werden soll, müssen entsprechende Maßnahmen ergriffen werden, die verhüten, dass im Falle eines Kältemittellecks die Menge des ausströmendem Kältemittels nicht die Konzentrationsgrenze überschreitet. Anderenfalls kann es zu einem Unfall durch Sauerstoffmangel kommen.

Wenden Sie sich bezüglich der Anbringung von Zubehör an Fachpersonal, und verwenden Sie nur vom Hersteller angegebenes Zubehör.
Falls Ihre eigene Arbeitsausführung zu einem Defekt führt, kann es zu Wasserlecks, elektrischen Schlägen oder Brand kommen.

Wenden Sie sich bezüglich eines Standortwechsels und einer Neuinstallation der Klimaanlage an Ihren Händler.
Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserlecks, elektrischen Schlägen oder Brand führen.

Verwenden Sie nur Sicherungen mit der korrekten Amperezahl.
Verwenden Sie keine ungeeigneten Sicherungen, Kupfer- oder andere Drähte als Ersatz, weil dies zu elektrischen Schlägen, Brand, Verletzung oder Beschädigung des Gerätes führen kann.

Installieren Sie unbedingt einen Fehlerstrom-Schutzschalter.
Wird kein Fehlerstrom-Schutzschalter installiert, kann es zu elektrischen Schlägen oder einem Brand kommen.

Das Gerät muss unbedingt geerdet werden.
Erden Sie das Gerät nicht an einer Gas- oder Wasserleitung, einem Blitzableiter oder der Erdleitung eines Telefons. Falsche Erdung kann zu elektrischen Schlägen oder Brand führen.
Ein starker Stromstoß von einem Blitzschlag oder anderen Quellen kann Beschädigung der Klimaanlage verursachen.

Wenden Sie sich an Ihren Händler, falls die Klimaanlage durch eine Naturkatastrophe, wie z. B. eine Überschwemmung oder einen Taifun, unter Wasser gerät.
Unterlassen Sie die Benutzung der Klimaanlage in dieser Situation, weil es anderenfalls zu einer Funktionsstörung, einem elektrischen Schlag oder Brand kommen kann.

Starten oder Stoppen Sie die Klimaanlage mit Hilfe der Fernbedienung. Verwenden Sie zu diesem Zweck niemals den Leistungsschalter.
Anderenfalls kann es zu einem Brand oder Wasserleck kommen. Außerdem läuft das Gebläse plötzlich an, falls eine Stromausfallkompensation aktiviert ist, was zu Verletzungen führen kann.

Benutzen Sie das Produkt nicht in einer Atmosphäre, die mit Speiseöl- oder Maschinenöldampf verunreinigt ist.
Öldampf kann Rissbildung, elektrische Schläge oder Brand verursachen.

Benutzen Sie das Produkt nicht an Orten mit starker Ölrauchbildung, z. B. in Küchen, oder an Orten mit brennbaren, korrosiven Gasen oder Metallstaub.
Die Benutzung des Produkts an solchen Orten kann einen Brand oder Ausfälle verursachen.

Verwenden Sie keine brennbaren Stoffe (z. B. Haarspray oder Insektizide) in der Nähe des Produkts.
Reinigen Sie das Produkt nicht mit organischen Lösungsmitteln, wie z. B. Lackverdünner.
Die Verwendung von organischen Lösungsmitteln kann Rissbildung im Produkt, elektrische Schläge oder Brand verursachen.

Verwenden Sie unbedingt eine festgeschaltete Stromquelle für die Klimaanlage.
Die Verwendung einer anderen Stromquelle kann zu Wärmebildung, Brand oder Ausfall des Produkts führen.

Wenden Sie sich bezüglich einer Innenreinigung der Klimaanlage an Ihren Händler.
Eine unsachgemäße Reinigung kann zu Bruch von Kunststoffteilen, Wasserlecks und anderen Schäden sowie zu elektrischen Schlägen führen.

Betreiben Sie die Klimaanlage nicht, wenn Sie ein raumausräucherndes Schädlingsbekämpfungsmittel verwenden.
Eine Missachtung dieser Warnung kann zu einer Ablagerung der Chemikalien im Gerät führen, was zur Gesundheitsgefährdung von Personen führen kann, die überempfindlich für Chemikalien sind.

⚠ ACHTUNG

Verwenden Sie die Klimaanlage nicht für sachfremde Zwecke.
Verwenden Sie die Klimaanlage nicht zum Kühlen von Präzisionsinstrumenten, Lebensmitteln, Pflanzen, Tieren oder Kunstwerken, weil dadurch die Leistung, die Qualität und/oder die Lebensdauer des betreffenden Objekts beeinträchtigt werden kann.

Der Lüfterschutz des Außengerätes darf nicht entfernt werden.
Der Lüfterschutz verhindert eine Berührung des Hochdrehzahl-Lüfters des Gerätes, der Verletzungen verursachen kann.

Wenn die Klimaanlage mit anderen Heizgeräten verwendet wird, muss der Raum von Zeit zu Zeit gelüftet werden. Mangelhafte Lüftung könnte Sauerstoffmangel bewirken.

Überprüfen Sie den Geräteständer und seine Halterungen nach langem Gebrauch auf Beschädigung.
Wird dieser in beschädigtem Zustand belassen, kann das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen.

Unterlassen Sie das Abstellen von brennbaren Sprays oder die Benutzung von Spraydosen in der Nähe des Gerätes, weil dies zu einem Brand führen kann.

Keine Behälter mit brennbarem Inhalt, wie zum Beispiel Sprühdosen, näher als 1 m vom Luftauslass entfernt aufbewahren.
Ein solcher Behälter könnte explodieren, weil er dem Warmluftstrom des Innen- oder Außengerätes ausgesetzt ist.

Zum Reinigen der Klimaanlage schalten Sie den Leistungsschalter aus und ziehen den Netzstecker ab.
Anderenfalls kann es zu elektrischen Schlägen oder Verletzungen kommen.

Wischen Sie das Bedienfeld des Steuergerätes nicht mit Benzin, Verdünner, chemisch behandelten Staubtüchern usw. ab.
Das Bedienfeld kann sich verfärben, oder die Beschichtung kann sich ablösen. Falls es stark verschmutzt ist, tränken Sie ein Tuch mit wasserverdünntem neutralen Reinigungsmittel, wringen Sie es gut aus, und wischen Sie damit das Bedienfeld ab. Wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.

Um elektrische Schläge zu vermeiden, berühren Sie das Gerät nicht mit nassen Händen.

Stellen Sie keine Gegenstände, die feuchtigkeitsempfindlich sind, direkt unter das Innen- oder Außengerät.
Unter bestimmten Umständen kann Kondensation an der Haupteinheit oder den Kältemittelleitungen, Luftfilterschmutz oder Abflussverstopfung Tropfwasser verursachen, was zu Verschmutzung oder Ausfall des betreffenden Objekts führen kann.

Stellen Sie keine Apparate, die offene Flammen erzeugen, an Orten auf, die dem Luftstrom des Gerätes ausgesetzt sind, weil dadurch die Verbrennung des Brenners beeinträchtig werden kann.

Stellen Sie keine Heizkörper direkt unter das Gerät, weil die erzeugte Wärme eine Verformung verursachen kann.

Passen Sie auf, dass keine Kinder auf das Außengerät klettern, oder dass keine Gegenstände darauf gestellt werden.
Herunterfallen oder Umkippen kann zu Verletzungen führen.

Stellen Sie sicher, dass Kinder, Pflanzen oder Tiere nicht direkt dem Luftstrom des Gerätes ausgesetzt werden, weil dies negative Folgen haben kann.

Waschen Sie die Klimaanlage oder die Fernbedienung nicht mit Wasser, weil dies zu elektrischen Schlägen oder Brand führen kann.

Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Behälter (Blumenvasen usw.) auf das Gerät, weil dies zu elektrischen Schlägen oder Brand führen kann.

Installieren Sie die Klimaanlage nicht an Orten, wo die Gefahr eines Lecks von brennbaren Gasen besteht.
Im Falle eines Gaslecks kann die Ansammlung von Gas in der Nähe der Klimaanlage zu einem Brand führen.

Installieren Sie die Ablaufleitungen nach den Anweisungen in dieser Installationsanleitung, um einwandfreies Ablaufen zu gewährleisten.
Eine nicht ordnungsgemäße Verlegung der Ablaufleitungen kann dazu führen, dass das Wasser nicht vollständig abläuft. In der Folge können sich Schmutz und Fremdkörper in der Ablaufleitung ansammeln, wodurch es zu Wasserleckagen kommen kann. Tritt eine Wasserleckage auf, stoppen Sie die Klimaanlage und wenden Sie sich an Ihren Händler.

Das Gerät darf von unbeaufsichtigten Kindern oder Personen mit mangelhafter Erfahrung oder Wissen hinsichtlich der Bedienung von Klimaanlagen nicht bedient werden.
Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen oder eines Stromschlags.

Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu gewährleisten, dass Sie das Gerät oder dessen Fernbedienung nicht als Spielzeug benutzen.
Der unbeabsichtigte Betrieb durch ein Kind kann zu Verletzungen oder einem Stromschlag führen.

Um Verletzungen zu vermeiden, berühren Sie nicht den Lufteinlass oder die Aluminiumlamellen des Gerätes.

Stellen Sie keine Gegenstände in unmittelbarer Nähe des Außengerätes auf, und achten Sie darauf, dass sich keine Blätter oder sonstiger Unrat im Umfeld des Gerätes ansammeln.
Blätter sind eine Brutstätte für Kleintiere, die in das Gerät eindringen können. Falls Kleintiere in das Gerät eindringen, können sie Funktionsstörungen, Rauch oder Brand verursachen, wenn sie mit elektrischen Teilen in Berührung kommen.

Achten Sie darauf, dass die Lufteinlass- und -auslassöffnungen nicht blockiert werden.
Eine Beeinträchtigung des Luftstroms kann zu unzureichender Leistung oder Störungen führen.

Lassen Sie Kinder nicht auf oder in der Nähe des Außengerätes spielen.
Bei achtloser Berührung des Gerätes besteht Verletzungsgefahr.

Schalten Sie die Stromversorgung ab, wenn das Gerät über längere Zeit nicht verwendet wird.
Andernfalls kann das Gerät überhitzen oder aufgrund von Staub- und Schmutzansammlungen in Brand geraten.

Berühren Sie keinesfalls die Innenteile der Fernbedienung.
Nicht die Frontplatte entfernen. Eine Berührung von gewissen Innenteilen kann einen Elektroschock und eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben. Vor der Überprüfung von Innenteilen und deren Einstellung einen Fachhändler zu Rate ziehen.

Lassen Sie die Fernbedienung nicht an Orten liegen, die nass werden können.
Falls Wasser in die Fernbedienung gelangt, besteht die Gefahr von Leckstrom und Beschädigung von Elektronikteilen.

Die Taste der Fernbedienung nicht mit einem spitzen und harten Gegenstand drücken.
Die Fernbedienung könnte beschädigt werden.

Passen Sie beim Reinigen oder Überprüfen des Luftfilters auf, dass Sie nicht stolpern.
Lassen Sie äußerste Vorsicht walten, wenn Arbeiten in großer Höhe erforderlich sind.
Ein instabiles Gerüst könnte einstürzen oder umkippen und Verletzungen verursachen.

[Installationsort]

- **Vergewissern Sie sich, dass die Klimaanlage an einem ausreichend belüfteten Ort installiert wird, der nicht von Hindernissen umgeben ist.**
- **Installieren Sie das Klimagerät nicht an folgenden Orten.**
  - **a.** Orte, die Mineralölnebel, wie z. B. Schneidöl, ausgesetzt sind.
  - **b.** Orte in Küstengegenden mit stark salzhaltiger Luft.
  - **c.** Orte an Thermalbädern mit stark schwefelhaltiger Luft.
  - **d.** Orte, wie z. B. Fabriken, mit starken Netzspannungsschwankungen.
  - **e.** In Autos, Booten und anderen Fahrzeugen.
  - **f.** Orte, wie z. B. Küchen, an denen Öl verspritzt wird oder Dampf in der Luft enthalten ist.
  - **g.** Orte, an denen sich Geräte befinden, die elektromagnetische Strahlung abgeben.
  - **h.** Orte, die Säure- oder Laugennebel ausgesetzt sind.
  - **i.** Orte, an denen sich Laub ansammelt oder Unkraut wuchert.
- **Ergreifen Sie Schneeschutzmaßnahmen.**
  Wenden Sie sich bezüglich der Einzelheiten der Schneeschutzmaßnahmen, wie z. B. dem Gebrauch einer Schneeschutzhaube, an Ihren Händler.

[Elektroarbeiten]

- **Versuchen Sie nicht, die Elektroinstallation oder Erdung selbst durchzuführen, wenn Sie keine entsprechende Lizenz besitzen.**
  Wenden Sie sich bezüglich der Elektroinstallation und Erdung an Ihren Händler.
- **Verwenden Sie eine Standverbindung für die Klimaanlage.**

[Auf Betriebsgeräusche achten]

- **Verwenden Sie die folgenden Orte.**
  - **a.** Orte, die stabil genug sind, um das Gewicht der Klimaanlage zu tragen und das Betriebsgeräusch und die Vibrationen der Klimaanlage zu dämpfen.
  - **b.** Orte, an denen die Warmluft vom Luftauslass des Außengerätes oder das Betriebsgeräusch des Außengerätes keine Nachbarn stört.
- **Vergewissern Sie sich, dass sich keine Hindernisse in der Nähe des Außengerätes befinden.**
  Hindernisse in der Nähe des Außengerätes können die Leistung des Außengerätes verringern oder das Betriebsgeräusch des Außengerätes erhöhen.
- **Wenden Sie sich an Ihren Händler, falls die Klimaanlage während des Betriebs ein ungewöhnliches Geräusch erzeugt.**

[Ableitung durch Abflussrohr]

- **Vergewissern Sie sich, dass das Abflussrohr korrekt angeschlossen ist, um Wasser abzuleiten.**
  Fließt während des Kühlbetriebs der Klimaanlage kein Wasser aus dem Abflussrohr, ist das Abflussrohr möglicherweise mit Staub oder Schmutz zugesetzt, was zu Wasserlecks von den Innengeräten führen kann.
  Stoppen Sie den Betrieb der Klimaanlage, und wenden Sie sich an Ihren Händler.

2. TECHNISCHE DATEN

Modell			
Systemnamen		RTSYQ10PAY1	RTSYQ14PAY1
Unabhängige Maßeinheit		RTSQ10PAY1 BTSQ20PY1	RTSQ14PAY1 BTSQ20PY1
Stromversorgung			
Phase	–	3N~	3N~
Frequenz	(Hz)	50	50
Spannung	(V)	380-415	380-415
Kühlungsnennkapazität	(kW)	28,0	40,0
Heizungsnennkapazität	(kW)	31,5	45,0
Anmessungen H×B×T	(mm)	1680×930×765 +1570×460×765	1680×1240×765 +1570×460×765
Gewicht	(kg)	257+110	338+110
Kältemittel			
Typ	–	R410A	R410A
Füllung (*1)	(kg)	10,5	11,7
Genehmigungsdruck			
Hochdruckseite	(bar)	40	40
	(MPa)	4,0	4,0
Niederdruckseite	(bar)	33	33
	(MPa)	3,3	3,3

Modell			
Systemnamen		RTSYQ16PAY1	RTSYQ20PAY1
Unabhängige Maßeinheit		RTSQ16PAY1 BTSQ20PY1	RTSQ8PAY1 RTSQ12PAY1 BTSQ20PY1
Stromversorgung			
Phase	–	3N~	3N~
Frequency	(Hz)	50	50
Frequenz	(V)	380-415	380-415
Kühlungsnennkapazität	(kW)	45,0	56
Heizungsnennkapazität	(kW)	50,0	63
Anmessungen H×B×T	(mm)	1680×1240×765 +1570×460×765	1680×930×765 +1680×930×765 +1570×460×765
Gewicht	(kg)	344+110	205+257+110
Kältemittel			
Typ	–	R410A	R410A
Füllung (*1)	(kg)	11,7	9,4+10,9
Genehmigungsdruck			
Hochdruckseite	(bar)	40	40
	(MPa)	4,0	4,0
Niederdruckseite	(bar)	33	33
	(MPa)	3,3	3,3

*1: Kältemittelfüllung bei Werksversand

[INFORMATIONSBEZOGENE UMGEBUNG]
Dieses Produkt enthält fluorierte Treibhausgase nach dem Kyoto-Protokoll.

Kältemitteltyp: R410A, GWP(*)-Wert: 1975
(*)GWP=Global Warming Potential (Globales Wärmepotential)

Je nach den europäischen oder lokalen Vorschriften können regelmäßige Überprüfungen auf Kältemittellecks erforderlich sein.
Bitte fragen Sie Ihren Installateur nach weiteren Informationen.

3. WAS IST VOR DER INBETRIEBNAHME ZU TUN

Diese Bedienungsanweisung wurde für die folgenden Systeme mit Standardregelung erarbeitet. Wenden Sie sich an Ihren Daikin-Händler, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Hier erfahren Sie Näheres zum Betrieb der Ausführung und der Modelle Ihres Systems.

Sollte Ihre Installation über eine benutzerspezifische Steuerung verfügen, fragen Sie Ihren Daikin-Händler nach der Bedienung Ihrer Anlage.

Außengeräte **(Siehe Abbildung 1)**

	Betriebsarten
Inverter-Baureihe	
Wärmepumpen der **RTSYQ**-Serie	❄ ☀ ✇

- **Bezeichnungen und Funktionen der Teile (Siehe Abbilbung 1)**
  1. Außeneinheit
  2. Inneneinheit
  3. Fernbedienung
  4. Zuluft
  5. Abluft
  6. Kältemittelleitungen

4. FERNBEDIENUNG:BEZEICHNUNG UND FUNKTION DER EINZELNEN SCHALTER UND ANZEIGEN (Siehe Abbildung 2)

1. **EIN/AUS-Schalter**
   Drücken Sie die Taste ein Mal und das System startet. Drücken Sie die Taste noch ein Mal und das System stoppt.
2. **Betriebslampe (Rot)**
   Die Lampe schaltet sich während des Betriebs ein.
3. **Anzeige " " (geregelte Umschaltung)**
   Dieses Symbol wird angezeigt, wenn eine Umschaltung zwischen Heizen/Kühlen mit der Fernbedienung nicht möglich ist.
   Siehe Kapitel "6-5 EINSTELLEN DER FÜHRUNGS-FERNBEDIENUNG".
4. **Anzeige " " (Luftstrom-Schwenkklappe)**
   Siehe Kapitel "6-3 EINSTELLEN DER LUFTSTROMRICHTUNG".
5. **Anzeige " OPTION " (Belüftung/Luft-reinigung)**
   Diese Anzeige meldet, dass die Lüftungseinheiten in Betrieb sind. (Hierbei handelt es sich um Sonderzubehör.)
6. **Anzeige " 27°C " (Eingestellte Temperatur)**
   Diese Anzeige zeigt die gewählte Temperatur an.
7. **Anzeige " " " " " " " " (Betriebsart)**
   Diese Anzeige zeigt die aktuelle Betriebsart an.
8. **Anzeige " 3hr 4hr " (Programmierte Uhrzeit)**
   Die Anzeige zeigt die Uhrzeit an, zu der Start bzw. Stop des Systems programmiert wurde.

9. **Anzeige " TEST " (Inspektion/Probelauf)**
Wird die Taste Inspektion/Probelauf gedrückt, zeigt die Anzeige die Betriebsart an, in der sich das System derzeit befindet.

10. **Anzeige " " (Unter Zentralregelung)**
Diese Anzeige zeigt an, daß sich das System unter Zentralregelung befindet. (Hierbei handelt es sich nicht um eine serienmäßige Funktion.)

11. **Anzeige " " (Ventilatordrehzahl)**
Diese Anzeige zeigt die gewählte Ventilatordrehzahl an.

12. **Anzeige " " (Zeitpunkt der Filterreinigung)**
Siehe die Bedienungsanleitung des Innengerätes.

13. **Anzeige " " (Abtauen/Warmstart)**
Siehe "BESCHREIBUNG DES HEIZBETRIEBS" in Kapitel 6-1.

14. **Taste Zeitschaltuhr-Betrieb Start/Stop**
Siehe Kapitel "6-4 PROGRAMMIEREN VON START UND STOP DES SYSTEMS MIT DER ZEITSCHALTUHR".

15. **Taste Zeitschaltuhr Ein/Aus**
Siehe Kapitel "6-4 PROGRAMMIEREN VON START UND STOP DES SYSTEMS MIT DER ZEITSCHALTUHR".

16. **Taste Inspektion/Probelauf**
Diese Taste wird nur von qualifizierten Kundendienst-technikern zu Wartungszwecken verwendet.

17. **Taste zur Programmierung der Uhrzeit**
Mit dieser Taste werden Uhrzeit für Start und Stop programmiert.
Siehe Kapitel "6-4 PROGRAMMIEREN VON START UND STOP DES SYSTEMS MIT DER ZEITSCHALTUHR".

18. **Temperatureinstellung**
Mit dieser Taste wird die gewünschte Temperatur eingestellt.
Benutzen Sie diese Taste, um die gewünschte Temperatur einzustellen.
Siehe Kapitel "6-1 KÜHL-, HEIZ- UND GEBLÄSE-BETRIEB".

19. **Taste zum Rückstellen des Filterzeichens**
Siehe die Bedienungsanleitung des Innengerätes.

20. **Taste zur Regelung der Ventilatordrehzahl**
Mit dieser Taste wird die gewünschte Ventilatordrehzahl eingestellt.

21. **Taste zur Auswahl der Betriebsart**
   - Mit dieser Taste wird die gewünschte Betriebsart eingestellt.
   - Drücken Sie diese Taste, um die Führungs-Fernbedienung festzulegen.
   Siehe Kapitel "6-5 EINSTELLEN DER FÜHRUNGS-FERNBEDIENUNG".

22. **Taste zur Einstellung der Luftausblasrichtung**
Siehe Kapitel "6-3 EINSTELLEN DER LUFTSTROMRICHTUNG".

23. **Thermistor**
Dieser erkennt die Raumtemperatur um die Fernbedienung.

24. **Diese Tasten werden verwendet, wenn die Lüftungseinheiten (Sonderzubehör) installiert sind.**
Siehe die Bedienungsanleitung der Lüftungseinheit.

HINWEIS

- Legen Sie die Fernbedienung nicht an einen Ort, der direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
  Anderenfalls kann sich das LCD-Feld verfärben, so dass die Daten nicht mehr ablesbar sind.
- Unterlassen Sie Ziehen oder Verdrehen des elektrischen Kabels einer Fernbedienung.
  Anderenfalls kann eine Funktionsstörung des Gerätes verursacht werden.
- Achten Sie darauf, dass keine spitzen oder harten Gegenstände mit den Tasten der Fernbedienung in Berührung kommen.
  Anderenfalls kann die Fernbedienung beschädigt werden, oder es kann zu einem Ausfall kommen.
- Die Anzeige in Abbildung 2 zeigt alle Punkte, die angezeigt werden können. Dies entspricht jedoch nicht den wirklichen Betriebsbedingungen.
- Abbildung 2 zeigt die Fernbedienung mit offener Abdeckung.
- Für FXS, FXM, FXL und FXN ist die Luftstromrichtungs-Einstelltaste (22) nicht verfügbar, und das Display (4) zeigt bei Betätigung "NOT AVAILABLE" an.

5. BETRIEBSBEREICH

Betreiben Sie das System innerhalb der folgenden Temperaturund Feuchtigkeitsbereiche, um einen sicheren und leistungsfähigen Betrieb zu gewährleisten.

	KÜHLEN	HEIZEN
Außentemperatur	–5°~43°CDB	–25°~15,5°CWB
Raumtemperatur	14°~25°CWB	15°~27°CDB
Raumfeuchtigkeit	≤ 80%	—

HINWEIS

- Kühlbetrieb:
  Wird die Klimaanlage kontinuierlich betrieben, während die Innentemperatur 21°C oder weniger und die Luftfeuchtigkeit 80% oder mehr beträgt, kann sich Eis auf den Innenwänden des Innengerätes bilden, was zu Wasserlecks führen kann.

- Heizbetrieb:
  Zum Schutz der Maschine kann der Betrieb der Klimaanlage abgebrochen werden, wenn die Außentemperatur 21°C oder mehr beträgt.

6. BEDIENUNG

- Das Betriebsverfahren ändert sich abhängig von der Kombination von Außengerät und Fernbedienung. Lesen Sie dazu Kapitel “Was ist vor der Inbetriebnahme zu Tun”.
- Schalten Sie die Stromversorgung 6 Stunden vor Inbetriebnahme ein, um das System vor Schäden zu schützen.
  Schalten Sie während der Jahreszeit, in der die Klimaanlage benötigt wird, nicht die Stromversorgung aus, um reibungslosen Start zu gewährleisten.
- Wird die Stromversorgung im Betrieb abgeschaltet, startet das System, wenn sie wieder eingeschaltet ist, automatisch neu.

6-1 KÜHL-, HEIZ- UND GEBLÄSEBETRIEB

BETREIBEN DES SYSTEMS (Siehe Abbildung 3)

1 Drücken Sie den Schalter zur Auswahl der Betriebsart mehrere Male, und wählen Sie die gewünschte Betriebsart aus:

“ ❄ ” Kühlbetrieb
“ ☀ ” Heizbetrieb
“ ✤ ” Reiner Ventilatorbetrieb

HINWEIS

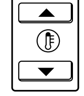
- Mit einer Fernbedienung, deren Display “ ” (geregelte Umschaltung) anzeigt, kann der Betriebsmodus nicht geändert werden.
  Ändern Sie den Betriebsmodus mit einer Fernbedienung, deren Display nicht “ ” anzeigt.
- Wenn die Anzeige “ ” (geregelte Umschaltung) blinkt, siehe das Kapitel “6-5 EINSTELLEN DER FÜHRUNGS-FERNBEDIENUNG”.

2 Drücken Sie die EIN/AUS-Taste.
Die Betriebslampe leuchtet auf, und das System nimmt seinen Betrieb auf.

EINSTELLUNG (Siehe Abbildung 3)

Um die gewünschte Temperatur, Gebläsedrehzahl und Luftstromrichtung einzustellen (nur für die Fernbedienung BRC1A51: FXC, FXF, FXH, FXK, FXA), wenden Sie das folgende Verfahren an.

3 Stellen Sie die gewünschte Temperatur durch Drücken der Temperatur-Einstelltaste ein.



Jedesmal, wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Temperatur um 1°C gesenkt oder erhöht.

HINWEIS

- Stellen Sie die Temperatur innerhalb des Betriebsbereiches ein.
- Die Temperatureinstellung ist bei reinem Ventilatorbetrieb nicht möglich.

4 Drücken Sie die Taste zur Regelung der Ventilatordrehzahl, und wählen Sie die gewünschte Ventilatordrehzahl aus.

HINWEIS

- Zum Schutz der Maschine steuert das System die Luftstromgeschwindigkeit eventuell automatisch.
- Je nach der Raumtemperatur kann die Luftstromgeschwindigkeit automatisch eingestellt werden, oder das Gebläse kann unverzüglich stehen bleiben. Dies ist keine Funktionsstörung.
- Es kann einige Zeit dauern, bis die Änderung der Luftstromgeschwindigkeit abgeschlossen ist. Dies ist ein normaler Betriebsvorgang.

5 Drücken Sie die Luftstromrichtungs-Einstelltaste.
Einzelheiten dazu im Kapitel “6-3 EINSTELLEN DER LUFTAUSBLASRICHTUNG”.

ANHALTEN DES SYSTEMS (Siehe Abbildung 3)

6 Drücken Sie die Taste EIN/AUS erneut.
Die Betriebslampe erlischt, und das System stellt den Betrieb ein.

HINWEIS

- Das Gebläse läuft nach dem Stoppen des Heizbetriebs eventuell noch etwa 1 Minute lang nach, um die Wärme im Innengerät abzuleiten.
- Schalten Sie die Stromversorgung nicht unmittelbar nach dem Stoppen des Gerätes aus.
  Das System benötigt mindestens 5 Minuten für den Restbetrieb der Ablasspumpenvorrichtung.
  Durch sofortiges Ausschalten der Stromversorgung kann ein Wasserleck oder eine Störung verursacht werden.

BESCHREIBUNG DES HEIZBETRIEBES

- Im Allgemeinen wird im Heizbetrieb mehr Zeit bis zum Erreichen der Solltemperatur benötigt als im Kühlbetrieb.
  Wir empfehlen, den vorher benutzten Betrieb zu starten, bevor der Timerbetrieb benutzt wird.
- Der folgende Vorgang wird durchgeführt, um einen Abfall der Heizkapazität oder das Blasen von Kaltluft zu verhüten.

  Abtaubetrieb
  - Während des Heizbetriebs nimmt die Vereisung des Wärmetauschers im Außengerät zu. Die Heizleistung verringert sich, und das System schaltet auf den Entfrostungsbetrieb um.
  - Der Luftstrom wird auf eine schwache Brise oder Stopp verringert.
  - Bei einem Stopp zeigt das Display der Fernbedienung " [symbol] " an.
  - Nachdem der Luftstrom auf Schwach oder Stopp umgeschaltet worden ist, wird der vorherige Zustand der Klimaanlage nach etwa 10 bis 15 Minuten wiederhergestellt.

  Warmstart
  - Um zu verhindern, daß beim Beginn des Heizbetriebes kalte Luft aus einem Innengerät ausgeblasen wird, schaltet sich der Innenventilator automatisch ab. Die Anzeige der Fernbedienung zeigt " [symbol] ".
- Die Heizkapazität nimmt mit sinkender Außentemperatur ab. Wenn dies eintritt, verwenden Sie ein zusätzliches Heizgerät zusammen mit dem Klimagerät. (Wenn Sie Geräte, die eine offene Flamme erzeugen, zusammen mit dem Klimagerät verwenden, belüften Sie den Raum ständig.)
  Stellen Sie Geräte, die eine offene Flamme erzeugen, nicht an Orten auf, die dem Luftstrom des Klimagerätes ausgesetzt sind, oder unter das Klimagerät.
- Vom Einschalten des Gerätes bis zum Aufwärmen des Raums kann es einige Zeit dauern, da das Gerät ein Warmluft-Umwälzsystem zur Aufwärmung des ganzen Raums verwendet.
- Falls die Warmluft zur Decke steigt und der Bodenbereich kalt bleibt, empfehlen wir, einen Umwälzer (Raumlüfter für Luftumwälzung) zu verwenden. Fragen Sie Ihren Händler nach Einzelheiten.

6-2 PROGRAMM LUFTTROCKNUNG (Siehe Abbildung 4)

- Die Entfeuchtungsprogrammfunktion entzieht dem Raum Feuchtigkeit, während die Klimaanlage im intermittierenden schwachen Kühlbetrieb läuft, damit die Raumtemperatur nicht zu niedrig wird.
- Da der Mikrocomputer die Temperatur und Gebläsedrehzahl automatisch steuert, können diese nicht mit der Fernbedienung eingestellt werden.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Raumtemperatur 20°C oder weniger beträgt.
- Diese Funktion reguliert nicht die Luftfeuchtigkeit.
- Innengeräte des Typs FXL und FXN können den Entfeuchtungsprogrammbetrieb nicht ausführen.

HINWEIS

- Falls " [symbol] " (Kühlbetrieb) nicht angezeigt wird, siehe "6-1 KÜHL-, HEIZ- UND GEBLÄSEBETRIEB", und stellen Sie " [symbol] " (Kühlbetrieb) ein. Wenn die Klimaanlage nicht auf " [symbol] "(Kühlbetrieb) eingestellt wird, kann sie nicht auf " [symbol] " (Programm Lufttrocknung) umgeschaltet werden.

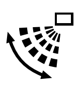
1. Drücken Sie die Betriebsart-Wahltaste mehrere Male, und wählen Sie " [symbol] " (Programm Lufttrocknung).
2. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste.
   Die Betriebslampe leuchtet, und das System nimmt seinen Betrieb auf.
3. Drücken Sie die Taste zur Einstellung der Luftausblasrichtung (nur bei FXC, FXF, FXH, FXK, FXA). Einzelheiten dazu im Kapitel "6-3 EINSTELLEN DER LUFTAUSBLASRICHTUNG".
4. Drücken Sie die Taste EIN/AUS erneut.
   Die Betriebslampe erlischt, und das System stellt den Betrieb ein.

HINWEIS

- Schalten Sie die Stromversorgung nicht unmittelbar nach dem Stoppen des Gerätes aus.
  Das System benötigt mindestens 5 Minuten für den Restbetrieb der Ablasspumpenvorrichtung.
  Durch sofortiges Ausschalten der Stromversorgung kann ein Wasserleck oder eine Störung verursacht werden.

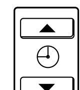
6-3 EINSTELLEN DER LUFTAUSBLASRICHTUNG (Siehe Abbildung 5) (nur für Doppelfluß, Mehrfachfluß, Eckenaufstellung, Deckenaufhängung und Wandanbringung)

1. Drücken Sie die Taste zur Einstellung der Luftausblasrichtung, und stellen Sie die Luftausblasrichtung ein. Die Anzeige für die Schwenkklappe bewegt sich wie unten abgebildet, und die Luftausblasrichtung ändert sich ständig. (Automatische Einstellung der Schwenkklappe)



Drücken Sie die Taste zur Einstellung der Luftausblasrichtung, und wählen Sie die gewünschte Luftausblasrichtung aus.

Die Anzeige für die Schwenkklappe bewegt sich nicht mehr, und die Luftausblasrichtung ist fest-gelegt. (Festgelegte Einstellung für die Luftausblasrichtung)



BEWEGUNG DER LÜFTUNGSKLAPPEN

Unter den folgenden Bedingungen regelt ein Mikrocomputer die Luftausblasrichtung, die sich von der Anzeige unterscheiden kann.

KÜHLEN	HEIZEN
————	• Bei Betriebsstart. • Wenn die Raumtemperatur über der Vorgabetemperatur liegt. • Beim Abtau-Vorgang.
• Im Dauerbetrieb bei horizontaler Luftführung. • Wenn kontinuierlicher Betrieb mit nach unten gerichtetem Luftfluß bei Kühlen mit einer an der Decke oder an der Wand angebrachten Einheit durchgeführt wird, kann es dazu kommen, daß der Mikrocomputer die Flußrichtung steuert und sich die Anzeige an der Fernbedienung entsprechend ändert.	

Die Luftausblasrichtung kann auf eine der folgenden Arten eingestellt werden.

Automatik " ": Die Luftstromrichtung ändert sich kontinuierlich.
(Siehe Abbildung 6-1)

Gewünschte Position " ": Die Luftstromrichtung kann vom Benutzer festgelegt werden.
(Siehe Abbildung 6-2)

HINWEIS

- Der Bewegungsbereich der Schwenkklappe lässt sich verändern.
  Wenden Sie sich für Einzelheiten an Ihren Daikin-Händler. (Nur für Doppelfluß, Mehrfachfluß, Eckenaufstellung, Deckenaufhängung und Wandanbringung.)
- Vermeiden Sie einen Betrieb in horizontaler Richtung " ". Dies kann zu Ablagerungen von Feuchtigkeit oder Staub an der Decke führen.

6-4 PROGRAMMIEREN VON START UND STOP DES SYSTEMS MIT DER ZEITSCHALTUHR (Siehe Abbildung 7)

- Die Zeitschaltuhr wird auf eine der beiden folgenden Arten bedient.
  Programmieren der Uhrzeit für Stop
  " ◷ ▸ ○ "
  Wenn die voreingestellte Zeit erreicht ist, schaltet das Gerät ab.
  Programmieren der Uhrzeit für Start
  " ◷ ▸ I "
  Wenn die voreingestellte Zeit erreicht ist, schaltet das Gerät an.
- Die Zeitschaltuhr kann für maximal 72 Stunden programmiert werden.
- Start- und Endzeit können gleichzeitig programmiert werden.

1. Drücken Sie die Taste für Zeitschaltuhr-Betrieb Start/Stop mehrere Male, und wählen Sie die Betriebsart auf der Anzeige aus.
   Die Anzeige blinkt.
   - Zum Einstellen von Zeitschaltuhr Stop " ◷ ▸ ○ "
   - Zum Einstellen von Zeitschaltuhr Start " ◷ ▸ I "

2. Drücken Sie die Taste zur Programmierung der Uhrzeit, und stellen Sie die Uhrzeit für Stop oder Start des Systems ein.

   Jedes Mal, wenn diese Taste gedrückt wird, wird die Zeit um eine Stunde vor- oder zurückgestellt.

3. Drücken Sie die Taste Zeitschaltuhr ein/aus.Ende der Programmierung der Zeiteinstellung. Die Anzeige " ◷ ▸ ○ " oder " ◷ ▸ I " schaltet vom Blinken auf Leuchten um.

HINWEIS

- Wird die Zeitschaltuhr gleichzeitig ein- und ausgeschaltet, muß das obenstehende Verfahren (von " 1 " bis " 3 ") einmal wiederholt werden.
- Nachdem die Zeit programmiert ist, wird die verbleibende Zeit angezeigt.
- Drücken Sie die Taste Zeitschaltuhr ein/aus erneut, um die Programmierung abzubrechen. Die Anzeige erlischt.

Beispiel: (Siehe Abbildung 8)
Wird die Zeitschaltuhr so programmiert, daß sie das System nach 3 Stunden stoppt und nach 4 Stunden startet, stoppt das System nach 3 Stunden und nimmt eine Stunde später seinen Betrieb wieder auf.

6-5 EINSTELLEN DER FÜHRUNGS-FERNBEDIENUNG

- Wird das in Abbildung 9 gezeigte System verwendet, kann der Betriebsmodus nur mit der Führungs-Fernbedienung gewählt werden.
  (Siehe Abbildung 9)
  1. Außeneinheit
  2. Inneneinheit
  3. Fernbedienung
  4. Eine dieser Fernbedienungen ist die Führungs-Fernbedienung.
- Nur mit der Führungs-Fernbedienung kann Heizbetrieb, Kühlbetrieb ausgewählt werden.

- Die Anzeigen “ [icon] ” (geregelte Umschaltung) sämtlicher an dasselbe Außengerät bzw. die Einheit angeschlossenen Folge-Fernbedienungen blinken.
  Durch eine Einstellung an der Führungs-Fernbedienung und Umschalten auf reinen Gebläsebetrieb ist es jedoch möglich, mit einer Folge-Fernbedienung auf den Entfeuchtungsprogrammbetrieb umzuschalten, wenn sich das System im Kühlbetrieb befindet.

Festlegen der Führungs-Fernbedienung (Siehe Abbildung 10)

1 Drücken Sie den Betriebsart-Wahlschalter der derzeitigen Führungs-Fernbedienung für 4 Sekunden.
Die Anzeige “ [icon] ” (geregelte Umschaltung) an allen Fernbedienungen, die an dasselbe Außengerät angeschlossen sind, blinkt.

2 Drücken Sie die Betriebsart-Wahltaste der Fernbedienung, die Sie als Führungs-Fernbedienung festlegen wollen. Die Festlegung ist danach abgeschlossen. Diese Fernbedienung fungiert nun als Führungs-Fernbedienung, und die Anzeige “ [icon] ” (geregelte Umschaltung) erlischt.
Auf den Anzeigen der anderen Fernbedienungen erscheint “ [icon] ” (geregelte Umschaltung).

Ändern des Betriebsmodus (Siehe Abbildung 10)

3 Drücken Sie die Betriebsmodus-Wahltaste der Führungs-Fernbedienung, die nicht “ [icon] ” (geregelte Umschaltung) anzeigt, wiederholt, bis die Klimaanlage auf den gewünschten Betriebsmodus eingestellt wird.
Die Anzeige wechselt bei jedem Drücken der Taste auf “ [icon] ”, “ [icon] ”, “ [icon] ”, oder “ [icon] ”.
Die untergeordneten Fernbedienungen folgen nach und ändern ihre Anzeigen automatisch.

6-6 VORSICHTSMASSNAHMEN BEI SYSTEMEN MIT GRUPPENREGELUNG ODER ZWEI FERNBEDIENUNGEN

Dieses System bietet neben der individuellen Regelung (eine Fernbedienung regelt ein Innengerät) zwei weitere Regelsysteme. Fragen Sie Ihren Daikin-Händler nach Ihrem System.

- **Gruppensteuerungssystem**
  Eine Fernbedienung steuert bis zu 16 Inneneinheiten. Alle Inneneinheiten sind gleich eingestellt.
- **Steuerungssystem mit zwei Fernbedienungen**
  Zwei Fernbedienungen regeln ein Innengerät (beim System mit Gruppenregelung eine Gruppe von Innengeräten). Das Gerät wird einzeln gesteuert.

HINWEIS

- Wenden Sie sich für eine Änderung der Kombination oder die Einstellung der Gruppen-Steuerung und die Regelung über zwei Fernbedienungen an Ihren Daikin-Händler.

7. OPTIMALER BETRIEB

Richten Sie sich nach den folgenden Hinweisen, so daß ein optimaler Betrieb des Systems gewährleistet ist.

- Sorgen Sie mit Hilfe von Vorhängen oder Jalousien dafür, dass im Kühlbetrieb keine direkte Sonneneinstrahlung in den Raum fällt.
- Lassen Sie Türen und Fenster nicht offen. Falls die Türen und Fenster offen bleiben, strömt Luft aus Ihrem Raum, wodurch eine Abnahme der Kühl- oder Heizwirkung verursacht wird.
- Benutzen Sie keine anderen Heizgeräte direkt unter dem Innengerät. Anderenfalls können sie durch die Wärme verformt werden.
- Stellen Sie nie Gegenstände am Lufteinlaß oder Luftauslaß des Gerätes auf. Dies kann zur Verringerung der Leistung oder einem Abschalten des Betriebes führen.
- Stellen Sie das Gerät auf eine angenehme Raumtemperatur ein. Vermeiden Sie extremes Kühlen oder Heizen.
- Häufig lüften.
  Bei längerem Gebrauch muss besonders die Lüftung beachtet werden.
- Erscheint auf der Anzeige “ [icon] ” (Zeitpunkt der Filterreinigung), bitten Sie einen qualifizierten Kundendiensttechniker, die Filter zu reinigen (siehe auch “Wartung” im Handbuch des Innengerätes).
- Halten Sie das Innengerät und die Fernbedienung in einem Mindestabstand von 1 m von Fernsehgeräten, Radiogeräten, Stereoanlagen und anderen ähnlichen Geräten.
  Das Nichtbefolgen kann zu statischer Aufladung oder verzerrter Bildwiedergabe führen.
- Schalten Sie den Hauptschalter des Gerätes aus, wenn Sie das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht nutzen. Bleibt der Schalter eingeschaltet, wird Strom verbraucht. Schalten Sie vor einer neuen Inbetriebnahme den Hauptschalter 6 Stunden vorher ein, um einen gleichmäßigen Betrieb zu gewährleisten (siehe auch Kapitel “Wartung” im Handbuch des Innengerätes).

- Nutzen Sie die Funktion der Luftstromrichtungseinstellung voll aus. Kaltluft sammelt sich am Boden, und Warmluft an der Decke an.
  Stellen Sie die Luftstromrichtung während des Kühl- oder Entfeuchtungsbetriebs parallel, und während des Heizbetriebs abwärts ein.
  Richten Sie den Luftstrom nicht direkt auf Personen.
- Es dauert eine Weile, bis die Raumtemperatur den eingestellten Wert erreicht.
  Wir empfehlen, den Betrieb mit dem Timer im Voraus zu starten.

8. JAHRESZEITLICHE WARTUNG

⚠ ACHTUNG

- **Berühren Sie nicht die Lufteinlässe oder Aluminiumlamellen des Außen- oder Innengerätes.**
  Eine Berührung kann zu einer Verletzung führen.
- **Waschen Sie das Außen- oder Innengerät nicht mit Wasser ab.**
  Anderenfalls kann es zu einem elektrischen Schlag oder Brand kommen.
- **Passen Sie beim Reinigen des Luftfilters usw. auf, dass Sie nicht stolpern.**
  Ein instabiles Gerüst könnte einstürzen oder umkippen und Verletzungen verursachen.
- **Halten Sie vor jeder Reinigung den Betrieb an, und schalten Sie den Leistungsschalter aus.**
  Anderenfalls kann es zu einem elektrischen Schlag und Verletzungen kommen.
- **Wenden Sie sich bezüglich einer Innenreinigung der Innengeräte an Ihren Händler.**
  Unsachgemäße Reinigung kann die Kunststoffteile beschädigen und Störungen, wie z. B. Wasserlecks, verursachen, die zu einem elektrischen Schlag führen können.

8-1 ZU BEGINN DER JAHRESZEIT

Überprüfen

- Sind die Ein- und Auslassöffnungen an Innen- und Außengerät blockiert?
  Entfernen Sie alles, was eine Blockierung verursachen könnte.

Reinigen Sie die Außenseite.

- Einzelheiten zur Reinigung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Innengerätes.

Schalten Sie die Stromversorgung ein.

- Wenn die Stromversorgung eingeschaltet wird, erscheinen die Zeichen auf dem Display der Fernbedienung.
  (Um das Gerät zu schützen, schalten Sie die Stromversorgung mindestens 6 Stunden vor der Inbetriebnahme ein. Dadurch wird der Betrieb reibungsloser.)

8-2 AM ENDE DER JAHRESZEIT

Lassen Sie das Gerät bei schönem Wetter etwa einen halben Tag lang im Gebläsebetrieb laufen, um die Innenseite des Gerätes gründlich zu trocknen.

- Einzelheiten zum Gebläsebetrieb finden Sie in Kapitel 6.

Schalten Sie die Stromversorgung aus.

- Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet wird, verschwinden die Zeichen auf dem Display der Fernbedienung.
- Bei eingeschalteter Stromversorgung verbraucht das Gerät bis zu mehreren Dutzend Watt an Leistung.
  Schalten Sie die Stromversorgung aus, um Energie zu sparen.

Reinigen Sie die Außenseite.

- Einzelheiten zur Reinigung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Innengerätes.

9. BEI DEN FOLGENDEN SYMPTOMEN HANDELT ES SICH NICHT UM STÖRUNGEN DES KLIMAGERÄTES

9-1 DAS SYSTEM ARBEITET NICHT

- **Die Klimaanlage läuft nicht sofort an, wenn der Betrieb nach einem Stopp wieder gestartet oder der Betriebsmodus nach der Einstellung geändert wird.**
  Leuchtet die Betriebslampe auf, befindet sich das System im Normalzustand.
  Um eine Überlastung des Verdichtermotors zu verhindern, nimmt das Klimagerät, wenn es kurz vorher AUSGESCHALTET wurde, seinen Betrieb erst 5 Minuten nach dem EINSCHALTEN auf.
- **Falls “Centralized Control” auf der Fernbedienung angezeigt wird und Drücken der Bedienungstaste das Display für einige Sekunden zum Blinken bringt.**
  Dies weist darauf hin, dass das Gerät durch die Zentraleinheit gesteuert wird.
  Das blinkende Display zeigt an, dass die Fernbedienung nicht verwendet werden kann.
- **Die Anlage startet nicht sofort nachdem die Stromversorgung eingeschaltet wurde.**
  Warten Sie eine Minute bis der Prozessor bereit ist.

9-2 DAS GERÄT BLEIBT MANCHMAL STEHEN

- **Das Display der Fernbedienung zeigt “U4” oder “U5” an und das Gerät stoppt, um dann nach wenigen Minuten wieder anzulaufen.**
  Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Fernbedienung Störungen von anderen Elektrogeräten außer der Klimaanlage auffängt, wodurch die Kommunikation zwischen den Geräten verhindert und ein Stopp verursacht wird.
  Der Betrieb wird automatisch fortgesetzt, sobald die Störungen verschwinden.

9-3 DIE UMSCHALTUNG KÜHLEN/HEIZEN IST NICHT MÖGLICH

- **Zeigt die Anzeige “ ” (geregelte Umschaltung),**
  weist dies darauf hin, daß es sich um eine Folge-Fernbedienung handelt.
  Siehe “Einstellen der Führungs-Fernbedienung”.
- **Wenn der Kühlen/Heizen-Wahlschalter installiert ist und das Display “ ” (geregelte Umschaltung) anzeigt.**
  Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Umschaltung zwischen Kühlen/Heizen vom Kühlen/Heizen-Wahlschalter gesteuert wird.
  Fragen Sie Ihren Daikin-Händler, wo der Fernbedienungsschalter installiert ist.

9-4 DER VENTILATORBETRIEB IST MÖGLICH, ABER KÜHL- UND HEIZBETRIEB FUNKTIONIEREN NICHT

- **Sofort nach dem Einschalten des Geräts.**
  Der Mikrocomputer wird in den betriebsbereiten Zustand hochgefahren.
  Warten Sie 10 Minuten.

9-5 DIE VENTILATORSTÄRKE ENTSPRICHT NICHT DER EINSTELLUNG

- **Die Ventilatorstärke wird nicht verändert, auch wenn die Taste zur Regelung der Ventilatorstärke gedrückt wird.**
  Wenn die Raumtemperatur während dem Heizbetrieb die voreingestellte Temperatur erreicht, wird das Außengerät gestoppt und das Innengerät auf die Ventilatorstärke Flüsterbetrieb geschaltet.
  Dies verhindert, dass kalte Luft direkt auf Personen ausgestoßen wird, die sich im Raum befinden.
  Wenn sich ein anderes Innengerät im Heizbetrieb befindet, wird die Ventilatorstärke auch dann nicht verändert, wenn die Tasteneinstellung verändert wird.

9-6 DIE LUFTSTROMRICHTUNG ENTSPRICHT NICHT DER EINSTELLUNG

- **Die Luftstromrichtung entspricht nicht der Anzeige auf der Fernbedienung.**
  Die Luftstromrichtung wird nicht geschwenkt.
  Dies liegt daran, dass das Gerät durch den Mikrocomputer kontrolliert wird. Siehe “Einstellen der Luftausblasrichtung”.

9-7 AUS DEM GERÄT KOMMT WEISSER NEBEL

Inneneinheit

- **Während des Kühlbetriebes ist die Feuchtigkeit hoch.**
  Wenn ein Innengerät innen stark verschmutzt ist, kommt es zu einer ungleichmäßigen Temperaturverteilung im Raum. Das Innere des Gerätes muß gereinigt werden. Fragen Sie Ihren Daikin-Händler nach Einzelheiten zur Reinigen des Geräts. Diese Arbeit darf nur von einer Fachkraft vorgenommen werden.
- **Direkt nach Einstellen des Kühlbetriebs und bei niedriger Raumtemperatur und Feuchtigkeit.**
  Erwärmtes Kältemittelgas fließt zurück in das Innengerät und erzeugt Dampf.

Außeneinheit

- **Nach dem Abtaubetrieb wird das System auf Heizbetrieb umgschaltet.**
  Durch den Abtauvorgang erzeugte Wärme wird zu Dampf und wird abgegeben.

9-8 LÄRMPEGEL DES KLIMAGERÄTS

Inneneinheit

- **Direkt nach Einschalten des Stroms ertönt ein “Ziiiin”.**
  Das elektronische Expansionsventil im Inneren des Innengerätes nimmt seinen Betrieb auf und erzeugt das Geräusch. Nach ca. einer Minute wird dieses Geräusch leiser.
- **Ein kontinuierliches leises “Schaaa” ertönt, wenn sich das System im Kühlbetrieb befindet oder abgeschaltet ist.**
  Befindet sich die Kondensatpumpe in Betrieb (Sonderzubehör), ertönt dieses Geräusch.
- **Ein quitschendes “Pischi-Pischi” ertönt, wenn sich das System nach dem Heizbetrieb abschaltet.**
  Dieses Geräusch wird durch Ausdehnen und Zusammenziehen der Kunststoffteile aufgrund der Temperaturveränderungen erzeugt.

- **Bei Abschalten des Innengerätes ertönt ein leises “Saaa” oder “Schoro-Schoro”.**
  Dieses Geräusch ertönt, wenn sich das Innengerät in Betrieb befindet. Um zu verhindern, daß Öl und Kältemittel im System verbleiben, fließt ein geringer Teil des Kältemittels auch weiterhin.

Außeneinheit

- **Wenn sich der Klang des Betriebsgeräusches ändert.**
  Dieses Geräusch wird durch die Frequenzänderung verursacht.

Inneneinheit, Außeneinheit

- **Es ertönt ein kontinuierliches leises Zischen, wenn sich das System im Kühl- oder Abtaubetrieb befindet.**
  Dies Geräusch entsteht durch Kältemittel, das durch die Innen- und Außeneinheiten strömt.
- **Beim Anlauf oder direkt nach dem Abstellen des Betriebes oder des Abtaubetriebes ist ein Zischen zu hören.**
  Dieses Geräusch entsteht, wenn der Fluß des Kältemittels stoppt oder sich verändert.

9-9 AUS DEM GERÄT WIRD STAUB AUSGESTOSSEN

- **Wenn das Gerät nach langer Stillsetzung wieder benutzt wird.**
  Dies liegt daran, dass Staub in das Gerät gelangt ist.

9-10 DAS GERÄT VERSTRÖMT GERÜCHE

- **Während dem Betrieb.**
  Das Gerät kann die Gerüche von Räumen, Möbeln, Zigaretten usw. absorbieren und sie wieder abgeben.

9-11 DER VENTILATOR DES AUSSENGERÄTS DREHT SICH NICHT

- **Während dem Betrieb.**
  Die Ventilatorgeschwindigkeit wird zur Optimierung der Funktion des Produkts gesteuert.

9-12 DIE ANZEIGE ZEIGT “ 88 ”

- **Dies tritt unmittelbar nach dem Einschalten des Hauptstromversorgungsschalters auf.**
  Dies bedeutet, dass sich die Fernbedienung im normalen Zustand befindet. Dies dauert ca. eine Minute an.

9-13 DER KOMPRESSOR ODER LÜFTER IM AUSSENGERÄT BLEIBT NICHT STEHEN

- **Dies geschieht um zu verhindern, daß Öl und Kältemittel im Verdichter zurückbleiben. Das Gerät schaltet sich nach 5 bis 10 Minuten aus.**

9-14 DAS INNERE EINES AUSSENGERÄTES IST WARM, SELBST WENN DAS GERÄT ABGESCHALTET IST

- **Dies ist der Fall, weil die Kurbelwannenheizung den Verdichter aufwärmt, so daß er gleichmäßig anläuft.**

9-15 WARMLUFT WIRD ABGEGEBEN, OBWOHL DAS GERÄT GESTOPPT IST

- **Warmluft kann gefühlt werden, wenn das Gerät gestoppt ist.**
  Mehrere verschiedene Innengeräte werden im selben System betrieben. Wenn daher ein anderes Gerät läuft, fließt noch etwas Kältemittel durch das Gerät.

9-16 UNZUREICHENDE KÜHLLEISTUNG

- **Programm Lufttrocknung.**
  Das Entfeuchtungsprogramm ist dafür ausgelegt, die Raumtemperatur so wenig wie möglich zu senken.
  Siehe Seite 8.

10. FEHLERBESEITIGUNG

Tritt eine der folgenden Störungen auf, ergreifen Sie die folgenden Maßnahmen, und wenden Sie sich an Ihren Daikin-Händler.

⚠ **WARNUNG**

Halten Sie das Gerät an und schalten Sie den Hauptschalter bei ungewöhnlichen Vorkommnissen aus (Brandgeruch etc.)
Wenn das Gerät unter diesen Umständen weiterläuft, kann es zu Beschädigungen, Stromschlägen oder Bränden kommen.
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

- Wenn eine Sicherheitsvorrichtung wie etwa eine Sicherung, ein Unterbrechungsschalter oder ein Erdschlussstromunterbrecher häufig ausgelöst werden.
  Maßnahme: Schalten Sie den Hauptschalter nicht ein.
- Wenn der Ein/Aus-Schalter nicht einwandfrei funktioniert.
  Maßnahme: Schalten Sie den Hauptschalter aus.
- Aus dem Gerät tritt Wasser aus.
  Maßnahme: Stoppen Sie den Betrieb.
- Der Betriebsschalter funktioniert nicht richtig.
  Schalten Sie die Stromversorgung aus.
- Die Anzeige zeigt “ TEST ”, die Nummer des Gerätes und die Betriebslampe blinken, und der Störungscode wird angezeigt.
  (Siehe Abbildung 11)
  1. Inspektionsanzeige
  2. Nummer des Innengerätes, bei dem die Störung vorliegt

3. Betriebslampe
4. Fehler-Code

Maßnahme: Benachrichtigen Sie Ihren Daikin-Händler, und teilen Sie ihm den Störungscode mit.

Wenn das System nicht korrekt arbeitet und keine der oben genannten Störungen vorliegt, überprüfen Sie das System anhand der folgenden Verfahren.
Falls Sie nach der Überprüfung aller obigen Punkte selbst nicht in der Lage sind, die Störung zu beheben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Teilen Sie ihm die Symptome, den Systemnamen und die Modellbezeichnung (auf der Garantiekarte angegeben) mit.

1. Das System arbeitet gar nicht.
- Überprüfen Sie, ob ein Stromausfall vorliegt. Warten Sie bis die Stromversorgung wieder anliegt. Tritt ein Stromausfall während des Betriebes auf, nimmt das System seinen Betrieb automatisch wieder auf, wenn der Strom wieder vorhanden ist.
- Prüfen Sie, ob eine Sicherung beschädigt wurde. Schalten Sie den Hauptschalter ab.
- Prüfen Sie, ob der Leistungsschalter ausgelöst worden ist. Schalten Sie die Stromversorgung bei Aus-Stellung des Leistungsschalters ein. Schalten Sie das Gerät nicht aus, wenn sich der Unterbrecher in der Auslöseposition befindet. (Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.)

2. Falls das System kurz nach dem Betriebsstart stehen bleibt;
- Überprüfen Sie, ob Lufteinlaß oder Luftauslaß von Außen- oder Innengeräten durch Gegenstände verstopft sind. Entfernen Sie sämtliche Gegenstände, und achten Sie auf eine ausreichende Luftzirkulation.
- Überprüfen Sie, ob die Anzeige " " (Zeitpunkt der Filterreinigung) auf der Fernbedienung angezeigt wird; Siehe die Bedienungsanleitung des Innengerätes. Und reinigen Sie den Luftfilter.

3. Das System arbeitet zwar, Kühl- oder Heizbetrieb sind jedoch nicht ausreichend.
- Überprüfen Sie, ob Lufteinlaß oder Luftauslaß von Außen- oder Innengeräten durch Gegenstände verstopft sind. Entfernen Sie sämtliche Gegenstände, und achten Sie auf eine ausreichende Luftzirkulation.
- Prüfen Sie, ob das Display der Fernbedienung " " (Zeitpunkt der Filterreinigung) anzeigt; Siehe die Bedienungsanleitung des Innengerätes. Und reinigen Sie den Luftfilter.
- Überprüfen Sie die Temperatureinstellung. Siehe "Bedienung".
- Überprüfen Sie die Einstellung der Ventilatordrehzahl auf Ihrer Fernbedienung. Siehe "Bedienung".
- Prüfen Sie, ob Türen oder Fenster offen sind. Schließen Sie die Türen und Fenster, damit kein Wind hereinkommt.
- Achten Sie darauf, daß sich während des Kühlbetriebes nicht zuviele Personen im Raum befinden.
- Prüfen Sie, ob während des Kühlbetriebs eine starke Wärmequelle im Raum vorhanden ist.
- Prüfen Sie, ob während des Kühlbetriebs direktes Sonnenlicht in den Raum fällt. Verwenden Sie Vorhänge oder Jalousien.
- Überprüfen Sie, ob der Luftausblaswinkel korrekt ist. Siehe "Bedienung".

Kundendienst und Garantie

Kundendienst:

⚠ **WARNUNG**

- **Unterlassen Sie jegliches Zerlegen, Abändern oder Reparieren des Gerätes.**
  Dies kann einen elektrischen Schlag oder Brand verursachen.
  Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.
- **Wenn Kühlmittel ausläuft, halten Sie das Gerät von Feuer fern.**
  Obwohl das Kühlmittel normalerweise nicht auslaufen sollte, kann es in Ausnahmefällen bei auslaufendem Kühlmittel, das in Kontakt mit brennbarer Luft in Geräten wie Heizlüftern, Öfen, Öl- oder Gaskochern etc. kommt, zur Bildung giftiger Gase kommen.
  Wurde eine solche Leckstelle repariert, lassen Sie diese Stelle von einem Fachmann überprüfen, damit gewährleistet ist, dass die Reparatur sachgemäß ausgeführt wurde, ehe sie das System wieder in Betrieb nehmen.
- **Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu demontieren oder wieder einzubauen.**
  Eine fehlerhafte Installation kann einen Stromschlag oder einen Brand verursachen.
  Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

- **Geben Sie Ihrem Händler, wenn Sie wegen einer Reparatur Kontakt mit ihm aufnehmen, die folgenden Informationen:**
  - Produkt-Nr. des Klimageräts: Siehe Garantiekarte.
  - Liefer- und Installationsdatum: Siehe Garantiekarte.
  - Fehlfunktion: Informieren Sie ihn über Details zur Fehlfunktion. (Fehlercode, der auf der Fernbedienung angezeigt wird.)
  - Name, Adresse, Telefonnummer
- **Reparatur bei abgelaufener Garantiezeit**
  Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Sind Reparaturen erforderlich, ist dies gegen Bezahlung möglich.
- **Mindestzeitraum zur Vorhaltung wichtiger Teile**
  Auch wenn ein bestimmtes Modell nicht mehr hergestellt wird, lagern wir für einen Zeitraum von 9 Jahren wichtige Teile ein.
  Wichtige Teile sind die Teile, die zum Betrieb des Klimageräts unbedingt erforderlich sind.
- **Wartungs- und Inspektionsempfehlungen**
  Da sich im Laufe der Zeit Staub ansammelt, kommt es zu einer Minderung der Leistungsfähigkeit.
  Ausbau und Reinigung des Inneren erfordern Fachwissen. Schließen Sie daher für Wartungsarbeiten und Inspektionen einen entsprechenden Vertrag ab.
- **Empfohlene Inspektions- und Wartungszyklen**
  [Hinweis: Der Wartungszyklus entspricht nicht der Garantiezeit.]
  Tabelle 1 setzt die folgenden Nutzungsbedingungen voraus.
  1. Normale Nutzung ohne häufiges Ein- und Ausschalten des Gerätes (obwohl hier je nach Modell unterschiedliche Richtwerte gelten, empfehlen wir, das Gerät unter normalen Bedingungen nicht häufiger als 6 Mal pro Stunde ein- und auszuschalten).
  2. Es wird eine Betriebsdauer von 10 Stunden pro Tag, 2.500 Stunden pro Jahr angenommen.

- Tabelle 1: Liste der Inspektions- und Wartungszyklen

Name des Hauptteils	Inspektionszyklus	Wartungszyklus [Austausch bzw. Reparaturen]
Kompressor	1 Jahr	20,000 Stunden
Elektromotor (Ventilator, Klappen etc.)		20,000 Stunden
Computerplatinen		25,000 Stunden
Wärmetauscher		5 Jahre
Sensor (Thermistor etc.)		5 Jahre
Fernbedienung und Schalter		25,000 Stunden
Ablaufpfanne		8 Jahre
Expansionsventil		20,000 Stunden
Elektromagnetisches Ventil		20,000 Stunden
GEBLÄSE		Außengerät: 10 Jahre Innengerät: 13 Jahre

Hinweis 1
Diese Tabelle zeigt die Hauptteile.
Weitere Wartungs- und Inspektionshinweise entnehmen Sie bitte dem Wartungsvertrag.

Hinweis 2
Die Wartungszyklen geben den empfohlenen Zeitabstand zwischen den Wartungsarbeiten an, um eine möglichst lange Betriebsdauer des Produkts zu gewährleisten.
Zur Anwendung für die Planung der richtigen Wartung (Budgetierung der Wartungs- und Inspektionskosten etc.).
Je nach Umfang des Wartungs- und Inspektionsvertrages können die Inspektions- und Wartungszyklen kürzer sein als in dieser Tabelle angegeben.

Hinweis 3
Unter erschwerten Betriebsbedingungen (z. B. wenn die Klimaanlage fortwährend betrieben oder sehr oft ein- und ausgeschaltet wird) oder ungünstigen Umweltbedingungen (z. B. wenn die Klimaanlage bei hohen Umgebungstemperaturen an einem sehr feuchten Ort betrieben wird) ist es notwendig, den Wartungs- und Austauschzyklus zu verkürzen.

■ Empfohlene Austauschzyklen für Verschleißteile [Dieser Zyklus entspricht nicht der Garantiezeit.]

- Tabelle 2: Liste der Austauschzyklen

Name des Hauptteils	Inspektion-szyklus	Austauschzyklus
Luftfilter	1 Jahr	5 Jahre
Hochleistungsfilter (optionales Zubehör)		1 Jahr
Sicherung		10 Jahre
Ölsumpfheizung		8 Jahre

Hinweis 1
Diese Tabelle zeigt die Hauptteile.
Weitere Wartungs- und Inspektionshinweise entnehmen Sie bitte dem Wartungsvertrag.

Hinweis 2
Die Wartungszyklen geben den empfohlenen Zeitabstand zwischen den Wartungsarbeiten an, um eine möglichst lange Betriebsdauer des Produkts zu gewährleisten.
Zur Anwendung für die Planung der richtigen Wartung (Budgetierung der Wartungs- und Inspektionskosten etc.).

Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Händler.
Hinweis: Schäden aufgrund einer Demontage oder inneren Reinigung durch eine andere Person als den autorisierten Händler sind nicht durch die Garantie abgedeckt.

■ Bewegung oder Entsorgung des Gerätes

- Wenden Sie sich bezüglich des Ausbaus und Wiedereinbaus der Systemklimaanlage an Ihren Händler, weil für diese Arbeiten technische Fachkenntnisse erforderlich sind.
- In der Systemklimaanlage wird Kältemittel auf Fluorkohlenstoffbasis verwendet.
  Wenden Sie sich bezüglich der Entsorgung der Systemklimaanlage an Ihren Händler, da Auffang, Transport und Entsorgung von Kältemittel gemäß den relevanten örtlichen und nationalen Bestimmungen gesetzlich vorgeschrieben sind.

■ Telefonnummern

Für Kundendienst usw. wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

■ Garantiezeit:

- Zu diesem Produkt gehört eine Garantiekarte.
  Die Garantiekarte wird an den Kunden übergeben, nachdem vom Händler die erforderlichen Informationen eingetragen wurden. Prüfen Sie die eingetragenen Informationen und verwahren Sie die Karte an sicherer Stelle.
  Garantiezeit: Ein Jahr nach Installation.
  Weitere Details finden Sie auf der Garantiekarte.
- Ist eine Reparatur des Klimageräts in der Garantiezeit erforderlich, wenden Sie sich mit Ihrer Garantiekarte an Ihren Fachhändler. Liegt keine Garantiekarte vor, muss eine Reparatur auch innerhalb der Garantiezeit bezahlt werden.

DAIKIN INDUSTRIES, LTD.
Head office:
Umeda Center Bldg., 2-4-12, Nakazaki-Nishi,
Kita-ku, Osaka, 530-8323 Japan

Tokyo office:
JR Shinagawa East Bldg., 2-18-1, Konan,
Minato-ku, Tokyo, 108-0075 Japan

DAIKIN EUROPE N.V.
Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

3P201178-13S EM11A079 (1201) HT